

ter meines Brudern Shon seine mündige
 Jhar Erreicht hatt auch von seinen vnd
 meinen Freundten bericht worden, wie sich
 vnversehens der Bhnfal zugetragen, So hat
 Er die beinliche Elage wider mich nicht an-
 stellen wollen, Sondern doezu gewilliget dos
 vns unsere Freundt mit einandter freundlich
 vndt Beterlich vortragen, Wie dan Euer
 Cursfürstlich Genaden hiebey aus glaubwür-
 diger Copia des Vortrages zu vorlesen has-
 ben, Weil dan genedigster Cur. Fürst vndt
 Herr mir armen gesellen nuhemer dos höch-
 ste vndt vornemste doran gelegen, dos ich
 bey Euer Curs Genaden, aus Genaden vndt
 aus Christl. vndt Fürstl. Mildigkeit bey Euer
 Cursfürstl. Genaden versöhnet, Damit ich doch
 bey meinem lieben Weib vndt Kindern In
 Euer Cursfürstl. Gen. Landen wohnen möcht
 So ist an Eurer Cursfürstl. Gen. mein ganz vn-
 tertheniges demüthiges noch dehmüthigers
 vndt vmb Gottes willen flehen vndt bitten
 Euer Cur. Fürstl. Gen. wollen die straff
 vndt Bngnade gegen mir armen gesellen ge-
 nedigk fallen lassen, vndt mich in Euer Curs-
 Fürstl. Genaden Landen vorgeleiden, In Ans-
 sehung dos ich durch diesen Bhnfal vmb als
 le mein Beterlich Gut kommen, dorzu ich
 vndt meine Kinder die Zeit vnsers Lebens
 nicht wiederkommen mügen, vndt nichts
 mher vorhanden, dan meines lieben Weis-